

Als Hinweise gibt es die 10 Gebote in der Bibel (2.Mose 20:2-17). Würden wir Menschen diese wichtigsten Ratschläge Gottes befolgen, dann hätten wir bereits auf Erden das Reich Gottes errichtet. Es liegt in unserer Hand, die wenigen Sätze ernst zu nehmen.

Der Weg zum Himmel mit den Zehn Geboten

Im Reich Gottes, dem siebten Himmel gibt es keine Religions-Gruppierungen, denn jeder sieht selbst nur den einen Gott als seine Lebens-Stütze. Jeder übernimmt selbst die Verantwortung vor Gott. Im Reich Gottes gibt es nur eine grosse Gemeinschaft unter allen Menschen, die alle das Gleiche verstehen, wenn man überhaupt über Gott spricht.

1.DU SOLLST MIR, DEM SCHÖPFER ALLER DINGE KEINE WEITEREN HEILIGEN UND GÖTTER DANEBEN STELLEN

Es gibt keine Erklärung oder Vorstellung von Gott. Er ist und bleibt ewig unsichtbar. Keiner versucht dem Anderen seine Vorstellung von Gott zu missionieren. Auch wird kein Mensch als höher oder niedriger gewertet mit einem Titel, was deshalb zur Folge hat, dass er sich auch nichts im Reich Gottes unterordnet oder überordnet. Jeder ist gleich, egal welche Grösse, Hautfarbe oder Bildung er hat. Und jeder hat im Reich Gottes das gleiche Recht. In jeder Kirche, in jedem Tempel, in jeder Moschee erkennt man keinen Unterschied, da im Hause Gottes kein Abbild zu sehen ist. Also geht jeder Mensch auf der ganzen Welt in das gleiche Haus Gottes.

2.DU SOLLST DIR KEINE VORSTELLUNG, NOCH EIN ABBILD VON DEM MACHEN, WAS DROBEN IM HIMMEL, UNTEN AUF DER ERDE UND UNTER DER ERDE IM WASSER IST UND SOLLST DICH VOR IHNEN NICHT NIEDERWERFEN

Im Reich Gottes hält es auch keiner für nötig, Gott einen neuen Namen zu geben, denn auch kein Mensch gibt sich selbst als Gott. Jeder Mensch weiss, dass Gott ewig bestand und auch ewig wird bestehen. Dadurch bleibt der eine Gott als der einzige unter allen Menschen.

3.DU SOLLST DAS WORT GOTTES NICHT MISSBRAUCHEN

Im Reich Gottes besinnt sich jeder Mensch mindestens einmal alle sieben Tage über seine Taten der vergangenen Woche. An diesem Tag arbeitet kein Mensch und lässt auch keinen anderen Menschen arbeiten. In vollkommener Ruhe findet jeder zu sich selbst. Gestärkt mit inneren, göttlichen Werten geht er am nächsten Tag an seine Aufgabe für Gott.

4.DU SOLLST DEN TAG DES HERRN BEACHTEN

Im Reich Gottes gibt es keinen Grund, seine Eltern nicht zu ehren. Denn jede Mutter und jeder Vater ist sich der Verantwortung vor Gott bewusst. Jede Mutter und jeder Vater kennt das Ziel Gottes. Sie wissen, dass der Mensch für das Reich Gottes verantwortlich ist und nur mit diesem Bewusstsein die Menschheit und die Zukunft der Kinder überleben kann. Nur so werden auch die Kinder ihre Eltern ehren können. Nur so kann die Menschheit im Reiche Gottes überleben.

5.DU SOLLST VATER UND MUTTER EHREN

Selbst, wenn es um das töten geht, sieht jeder Mensch im Reiche Gottes, dass nur Gott über den Menschen richten kann. Nur Gott entscheidet, wen er holt, oder wen er ins Reich bringt.

6.DU SOLLST NICHT TÖTEN

Die Aufgabe, seinem Nächsten zu helfen nimmt der Mensch im Reiche Gottes ohne Widerspruch wahr. Es ist im Reich Gottes für jeden Menschen klar, welches die Stärken des Mannes, die Stärken der Frau und die Stärken der Kinder sind. Im Reich Gottes ist auch klar, welche Herzschmerzen der Mensch kann empfinden. Deshalb vereinen sich Mann und Frau, um die Stärken miteinander zu ergänzen. Sie vereinen sich ewig, das auch das geborene Kind die Stärken und Geborgenheit ewig wahrnehmen kann. Dadurch geben die Kinder ihre Stärke den Eltern, wenn diese gross sind, zurück. Die Eltern werden von den Kindern das Leben lang unterstützt.

7.DU SOLLST NICHT FREMDGEHEN

8.DU SOLLST NICHT STEHLEN

9.DU SOLLST NICHTS FALSCHES GEGEN DEINE MITMENSCHEN AUSSAGEN

Dadurch, dass jedem Menschen klar ist, welche Herzschmerzen es geben kann, wird auch niemand seinem nächsten etwas stehlen, oder jemandem belügen und auch nicht jemandem seine Frau oder sein Gut begehren wollen.

10.DU SOLLST NICHT BEGEHREN DEINES MITMENSCHEN PARTNER ODER SACHE